



MERKBLATT

Standortpolitik und Unternehmensförderung

CHECKLISTE FÜR ÜBERGEBER

Eine Unternehmensübergabe ist eine hoch komplexe und einmalige Aufgabe einer Unternehmergeneration. Es gilt betriebswirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Fragen zu klären, die von persönlichen Aspekten, der familiären Konstellation und emotionalen Faktoren beeinflusst werden. ⁱ

Unsere Checkliste gibt Ihnen praktische Unterstützung bei der Vorbereitung und Übergabe des Betriebes:

CHECKLISTE FÜR ÜBERGEBER	1
Persönliche Überlegungen & Form der Übergabe	2
Suchen, Finden & Begleiten	3
Übergabeprozess	3
Recht & Steuern	4
Unternehmensbewertung, Kaufpreis & Finanzierung	4

Ansprechpartnerin:
Yvonne Stolpmann
Telefon: 0911 1335-377
Telefax: 0911 1335-150377
E-Mail: yvonne.stolpmann@nuernberg.ihk.de

IHK Nürnberg für Mittelfranken
Ulmenstr. 52
90443 Nürnberg
www.nuernberg.ihk.de
Erstellungsdatum: 04/2017

Persönliche Überlegungen & Form der Übergabe		<i>Ihre Notizen</i>
<input type="checkbox"/>	Seit wann und aus welchem Grund beschäftigen Sie sich mit der Unternehmensübergabe?	
<input type="checkbox"/>	Soll der Betrieb erhalten und langfristig gesichert werden?	
<input type="checkbox"/>	Soll der Firmenname weitergeführt werden?	
<input type="checkbox"/>	Welche Lösung wünschen Sie sich für die Nachfolgeregelung?	
<input type="checkbox"/>	Kommt eine Nachfolge innerhalb der Familie infrage?	
<input type="checkbox"/>	Beabsichtigen Sie das Unternehmen zu verschenken?	
<input type="checkbox"/>	Möchten Sie den Betrieb verkaufen?	
<input type="checkbox"/>	Soll die Übergabe in Form eines Share-Deals (Verkauf der Gesellschaftsanteile) oder eines Asset-Deals (Verkauf der Wirtschaftsgüter) erfolgen?	
<input type="checkbox"/>	Ziehen Sie eine Fremdgeschäftsführung in Erwägung und möchten Sie (zunächst) die Firmenanteile behalten?	
<input type="checkbox"/>	Besteht die Möglichkeit, die Unternehmensnachfolge innerhalb der Belegschaft zu klären?	
<input type="checkbox"/>	Ziehen Sie eine Nachfolgelösung über Kunden, Lieferanten oder Mitbewerber in Betracht?	
<input type="checkbox"/>	Kommt ein Verkauf an (strategische) Investoren infrage?	
<input type="checkbox"/>	Wäre eine Verpachtung des Betriebes möglich?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie über eine Betriebsaufspaltung nachgedacht?	
<input type="checkbox"/>	Kommt eine Beteiligung oder Gesellschaftsgründung infrage?	
<input type="checkbox"/>	Soll der Nachfolger Eigentumsanteile sukzessive erwerben können?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie den Zeitpunkt der geplanten Übergabe bereits fixiert?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie Ihre Altersvorsorge bzw. das künftige Einkommen gesichert und in ausreichender Höhe?	
<input type="checkbox"/>	Welche Pläne haben Sie für die Zeit nach der Übergabe?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie einen Notfallplan für den Fall der unvorhergesehenen Unternehmensübertragung oder einem vorübergehenden Ausfall?	

Suchen, Finden & Begleiten*Ihre Notizen*

<input type="checkbox"/>	Nutzen Sie die Unternehmensnachfolgebörse „nexxt-change“ oder individuelle Vermittlungsangebote Ihrer Kammer? Recherchemöglichkeiten sind u. a.: - www.nexxt-change.org - www.hans-lindner-stiftung.de - www.dub.de - www.hwk-muenchen.de - www.unternehmensboerse-saarlorlux.de/usx - www.unternehmensboerse-hessen.de - www.betriebsboerse.at	
<input type="checkbox"/>	Kennen Sie die verschiedenen Beratungs- und Fördermöglichkeiten für eine Unternehmensübergabe?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie Beratungsangebote in Anspruch genommen?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie einen auf Unternehmensübergabe/-verkäufe spezialisierten Berater kontaktiert?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie Gespräche mit - Ihrem Steuerberater, - Ihrem Rechtsanwalt und - Ihrer Bank geführt?	
<input type="checkbox"/>	Sollte die Kommunikation oder die Verhandlungsgespräche abbrechen: kommen Sie über eine Mediation zur Einigung?	
<input type="checkbox"/>	Wurden bereits Gespräche mit einem Nachfolger geführt?	
<input type="checkbox"/>	Erfüllt der Nachfolger eventuelle rechtliche Voraussetzungen (Zulassungen, Erlaubnisse)?	
<input type="checkbox"/>	Welche Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen erwarten Sie von einem Nachfolger?	
<input type="checkbox"/>	Ist der Nachfolger schon im Betrieb oder bei Entscheidungen involviert?	

Übergabeprozess*Ihre Notizen*

<input type="checkbox"/>	Besteht ein Übergabekonzept?	
<input type="checkbox"/>	Ist das Unternehmen „fit“ für die Übergabe?	
<input type="checkbox"/>	Gibt es einen Zeitplan für Ihren Rückzug/Austritt?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie sich bereits mit der Erstellung, Prüfung, Änderung bzw. Kündigung von Verträgen beschäftigt? o Arbeitsverträge/Lehrverträge o Kundenverträge o Kreditverträge o Liefer- bzw. Bezugsverträge o Versicherungsverträge o Mietverträge o Kauf-, Schenkungs- bzw. Rentenvertrag o im Falle einer Mitbeteiligung: Gesellschaftsvertrag	
<input type="checkbox"/>	Wie wird der Nachfolger bei Kunden und Lieferanten eingeführt?	
<input type="checkbox"/>	Wie stehen das Führungsteam und Ihre Mitarbeiter zur geplanten Unternehmensübergabe?	
<input type="checkbox"/>	Wie wird der Nachfolger bei den Führungskräften und den Mitarbeitern eingeführt?	

Recht & Steuern*Ihre Notizen*

<input type="checkbox"/>	Erfolgte eine rechtzeitige Information aller Mitarbeiter?	
<input type="checkbox"/>	Haben Sie die steuerlichen Auswirkungen der Unternehmensübergabe besprochen?	
<input type="checkbox"/>	Welche Haftungsansprüche müssen diskutiert werden und wie werden diese geregelt bzw. abgefangen?	
<input type="checkbox"/>	Wurden Pensionsrückstellungen gebildet oder gibt es Pensionszusagen?	
<input type="checkbox"/>	Bestehen Abfindungsansprüche von weichenden Erben?	
<input type="checkbox"/>	Hat das Unternehmen Warenzeichen, Patente und andere Schutzrechte eingetragen?	
<input type="checkbox"/>	Liegt eine Betriebsanlagengenehmigung vor? Besteht die Gefahr von Umweltlasten und wer haftet dafür?	
<input type="checkbox"/>	Stimmen Vertragspartner, Kunden und Lieferanten der Übertragung zu (im Falle eines Asset-Deals, bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften)?	
<input type="checkbox"/>	Werden Sie künftig wettbewerbsrelevant tätig werden? Vereinbaren Sie eine Wettbewerbsklausel und ggf. eine Vertragsstrafe?	

Unternehmensbewertung, Kaufpreis & Finanzierung*Ihre Notizen*

<input type="checkbox"/>	Liegen die Jahresabschlüsse der letzten Jahre vor?	
<input type="checkbox"/>	Über welche Substanzwerte verfügt Ihr Unternehmen? Liegt eine Inventarliste vor?	
<input type="checkbox"/>	Welche Ertragsaussichten hat das Unternehmen für die nächsten Jahre?	
<input type="checkbox"/>	Erfolgte eine Unternehmensbewertung durch Unternehmens-/Steuerberater?	
<input type="checkbox"/>	Welchen Kaufpreis stellen Sie sich vor? Wie errechnen Sie Ihren Kaufpreis? Wie begründen Sie Ihre Preisvorstellung?	
<input type="checkbox"/>	Ist Ihre Kaufpreisvorstellung vertretbar und damit Bestand und Fortführung gesichert oder droht wegen der Zahlungsverpflichtungen eine Betriebsaufgabe, Insolvenz oder Verkauf?	
<input type="checkbox"/>	In welcher Form soll der Kaufpreis fließen?	
<input type="checkbox"/>	Wollen Sie den Kaufpreis auf einmal erhalten? Ziehen Sie eine Raten- oder Rentenvereinbarung in Erwägung?	
<input type="checkbox"/>	Wären Sie bereit dem Nachfolger ein Privatdarlehen oder ein nachrangiges Kaufpreisdarlehen zu gewähren?	
<input type="checkbox"/>	Ist ein Teil des Kaufpreises an die künftigen Erträge gekoppelt und wird damit sukzessive und variabel zur Zahlung fällig?	
<input type="checkbox"/>	Welche Sicherheiten (für die Kaufpreiszahlung) erhalten Sie?	

Disclaimer: Dieses Merkblatt ist ein Service der IHK. Dabei handelt es sich um eine zusammenfassende Darstellung, die nur erste Hinweise enthält und keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt.

ⁱ Aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wird im Folgenden die männliche Sprachform gewählt. Personen weiblichen wie männlichen Geschlechts sind damit gleichermaßen gemeint.